Nr. 138 Juni 2020 bis August 2020

DIE KEHDINGER

Na klar! NORDKEHDINGER

ZEITUNG AUS HANDEL, HANDWERK, GEWERBE UND DIENSTLEISTUNG

Neue Sitzbank vom Gewerbeverein Nordkehdingen

Nach der Stiftung eines Edelstahlgrills an die Gemeinde Oederquart hat der Flecken Freiburg jetzt eine neue Sitzbank bekommen. Schwierigkeiten gab es bei der Findung eines geeigneten Standortes für diese schöne Sitzgelegenheit für 8 Personen. Nachdem die Gemeindeverwaltung jetzt einen geeigneten Standort gefunden hat, sind alle Bürger Nordkehdingens eingeladen diese auch zu nutzen. Vor der Freizeitanlage am Bassin hat die neue Bank einen schönen Platz bekommen, von der auch Wohnmobilisten Gebrauch machen können.

„Die Kehdinger" in der Corona-Krise...

Ist es nicht erschreckend, was ein einfacher Virus auslösen kann?

Handel, Gewerbe, Dienstleistung stehen fast still. Restaurants halten sich mit Außer-Haus-Verkäufen recht oder schlecht über Wasser. Das Handwerk hat zwar noch Arbeit, jedoch lässt die Materialbeschaffung zu wünschen übrig. Plexiglas ein Material das eigentlich wenig gebraucht wird, kann man plötzlich mit Gold aufwiegen, da es für Schutzzonen verbaut wird.

Die Geselligkeit leidet; kein Restaurantbesuch, kein Kino, keine Disco, kein Museumsbesuch, keine drei Seiten Veranstaltungsankündigung des Kornspeichers, keine Versammlungen, keine Aktivitäten in den Vereinen, keine Sportveranstaltungen, keine Kitas, keine Schüler in den Schulen, keine Gottesdienste, keine Konfirmationen, keine Besuche in den Altenheimen, keine Herzlichkeit mehr im gegenseitigen Miteinander, kein Händeschütteln, keine Umarmung, kein Wangenkuss, man könnte sich ja anstecken und plötzlich wird die Schutzmaske, im Volksmund „Snutenpulli" genannt, zum Kleidungsstück.

Wann wird man diesen Schutzwall wieder verlassen und sich öffnen?

Die hiesigen Urlauber reisen wie in den Wirtschaftswunderjahren wieder an die Nord- und Ostsee, in den Harz oder in den Schwarzwald oder man bleibt gleich zu Hause. Viele würden keinen Fuß mehr auf die Gangway von Luxuslinern stellen, denn wer möchte eine Odyssee über die Weltmeere machen.

Dem entsprechend sieht die Ausgabe Juni – August aus.

Wir danken allen Inserenten, die die Zuversicht gehabt haben, in diesen wirtschaftlich schlechten Monaten, eine Anzeige zu buchen. Wir hoffen, dass das nächste Heft, wegen der zu erwartenden Lockerungen der Gesetze, wieder viele Termine und Informationen aus unserer Region beinhaltet.

Bis dahin, bleiben Sie bitte gesund!

Die Redaktion

gez. Bernd Brauer, Schriftführer

Schöner wohnen in Kehdingen

Radfahren, Segeln, Reiten, Schwimmen, Einkaufen

Private Immobilien-Vermietung oder -Verkäufe können Sie in „Die Kehdinger" kostenfrei inserieren. Bei Interesse die Angaben bitte telefonisch 04779/376 oder per Fax 04779/8286 senden. Nach Vermietung oder Verkauf Ihrer Immobilie bitten wir um Benachrichtigung.

Wat könnt wi beleben un wo finnt wi wat?

Termine in Nordkehdingen vom Juni 2020 – August 2020

Liebe Leser,

in der Post-Corona-Zeit ist es nicht einfach, die richtigen Worte zu finden. Ganz wenige haben profitiert, die weitaus meisten haben eine schwere Zeit hinter sich.

In Nordkehdingen hat sich seit geraumer Zeit eine Jugendbande an Hab und Gut steuerzahlender Bürger gütlich getan. Einbrüche, Diebstahl, Zerstörung auch öffentlichen Eigentums hat sich die Bande von Justin C. zu eigen gemacht. Auch die Fahrradstation am Kornspeicher hatte unter extremen Vandalismus zu leiden.

Nichts ist mehr sicher, alles muss verrammelt und verriegelt werden. Auch massive Bedrohungen hiesiger Bürger insbesondere mit Waffen wurden von unseren Ordnungskräften „zur Kenntnis genommen"! Ein unhaltbarer Zustand !

Positiv wiegt die Tatsache, das die Menschen wieder auf die Straße gehen und miteinander sprechen. Wenn auch langsam kommt der Optimismus wieder inne Gang und wir dürfen wieder an den Strand.

Längst verloren gegangene Urlaubsambitionen nehmen wieder Aufschwung, die Urlaubsländer öffnen Ihre Pforten. Ebenso schön ist der Urlaub im eigenen Land, womit wir bei unserem Motto sind: Fahr nicht fort, Kauf vor Ort!

Ein schönes Frühjahr wünscht Ihnen Ihr

Gewerbeverein Nordkehdingen

Detlef Hammann

1. Vorsitzender

Arbeits- und Ausbildungsbörse für Nordkehdingen

Gellert Massivbau sucht
Bauhelfer / Platzwart (m/w/d) Seite 5

Ostfriesische Volksbank eG sucht
zwei Auszubildende zum Bankkaufmann (m/w/d) Seite 7

Hustede Haustechnik sucht
Gesellen (m/w/d) per sofort
und Auszubildende zum Anlagenmechaniker (m/w/d)
für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik Seite 8

Lührs Elektrotechnik sucht
einen Elektrotechniker (m/w/d) mit der Fachrichtung
Energie- und Gebäudetechnik Seite 25

Kostenlose Veröffentlichung von offenen Arbeits- und Ausbildungsplätzen und Kooperationen bzw. Anfragen von Suchenden.
(Anforderungsprofil oder Berufsbild mit Kontaktdaten in Kurzform)
Meldungen von Anfragen bzw. Besetzung entsprechender Stellen unter
mail@druckpartner-hemmoor.de

Wochenmärkte:

Gemeinde Balje: jeden Dienstag von 13 – 16 Uhr

Gemeinde Oederquart: jeden Dienstag von 8 – 12 Uhr

Gemeinde Drochtersen: jeden Freitag von 14 – 18 Uhr

Freiburger Schützengilde

„Alljährlich in der Johanniswoche veranstaltet die Gilde ihr Schützen-, Volks- und Kinderfest auf dem Festplatz Am Bassin.**"** Aufgrund der derzeitigen gesetzlichen Vorgaben in diesem Sommer können sie kein Schützenfest feiern und bedauern zu tiefst, dass 422. Schützenfest vom 26. bis 28. Juni 2020 absagen zu müssen.

Persönlich steht der Vorstand aber auch zu dieser politischen Absage, denn das wichtigste zurzeit ist die Gesundheit aller.

Notdienstliste von Juni bis August 2020

06.06. / 07.06.	ZA O. Hollmann	04141-82435	ZÄ T. Mayer	04164-6266
13.06. / 14.06.	ZÄ D. Lühr	04141-800917	ZÄ Dr. D. Meier	04163-806666
20.06. / 21.06	ZÄ Dr. M. Scholz	04141-2100	ZA A. Kopperschmidt	04149-1066
27.06. / 28.06.	ZÄ K. Alpers	04141-85689	ZA K. Gergert	04164-2206
04.07. / 05.07.	ZÄ Dr. I. May	04141-411651	ZA Dr. J. Bergann	04149-7353
11.07. / 12.07.	ZA Dr. J. Syväri	04146-5884	ZA Dr. R. G. Schäfer	04164-800198
18.07. / 19.07.	ZA Dr. R. Müssig	04141-46727	ZÄ C. Szodruch	04142 - 4377
25.07. / 26.07.	ZA Dr. M. Sharaf	04141-88767	ZA F.-N. Bicescu	04144-610063
01.08. / 09.08.	ZÄ A EL Hammouti	04141-2880	ZA C. Hirsing	04141-810481
08.08. / 09.08.	ZÄ Dr. N. Leonard	04141-9914777	ZA Dr. W. Schmehl	04144-616630
15.08. / 16.08.	ZA Dr. R. Hasler	04141 - 921505	ZA Dr. L. Feddersen	04166-7474
22.08. / 23.08.	ZÄ Dr. S. Bauch	04141-84030	ZA Dr. T. Jüde	
29.08. / 30.08.	ZA Dr. Schomaker	04141-69990	ZÄ. C. Neitzel	04144-6639

Die nächste Ausgabe erscheint Ende August 2020

Anzeigenschluss: 7. August 2020

Die Kehdinger – Zeitung aus Handel, Handwerk, Gewerbe und Dienstleistung

Herausgeber: Gewerbeverein Nordkehdingen e.V.
Postfach 1103, 21729 Freiburg/Elbe, www.die-kehdinger.com

Alle Rechte, auch die der teilweisen Vervielfältigung, vorbehalten. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Herausgeber. Die Redaktion haftet nicht für Copyrightsverletzungen in Wort und Bild und behält sich vor, die eingesandten Artikel auszuwählen und zu kürzen.

Verlag und Anzeigenverkauf: druckpartner hemmoor GmbH & Co. KG
Stader Straße 53, 21745 Hemmoor, Tel. 04771/ 3616, Fax 04771/ 3617
E-Mail: mail@druckpartner-hemmoor.de

Die Kehdinger liegt zusätzlich aus in: **Balje:** Natureum, Hotel Zwei Linden, Gut Hörne; **Freiburg:** Autohaus Kober, Haustechnik Mahler, Elbe-Therapiezentrum, Rathaus, EDEKA Eggert, Kreissparkasse, Kornspeicher, Witthohn & Faust, Haus der Horizonte, DRK Seniorenheim, Gemeindebücherei Freiburg/Elbe; **Wischhafen:** Tourist-Info Kehdingen, Elbfähre / Imbiss; **Oederquart:** Witts Gasthof „Zur Post", Gärtnerei Kohrs; **Cadenberge:** EP-Holl. Sowie in allen **Gemeindebüros der Samtgemeinde Nordkehdingen**

Samtgemeinde Nordkehdingen

Die Digitalisierung in der Samtgemeinde Nordkehdingen entwickelt sich weiter

Zum Thema Digitalisierung fallen häufig die Begriffe „Internet", „Smart", „Cloud", „künstliche Intelligenz" und viele mehr. Dabei ist das Thema nichts Neues. Letztlich geht es darum, den Weg zu einer weitestgehend papierlosen Abwicklung zu beschreiten. Ein weiterer Begriff, welcher mit der Digitalisierung verbunden wird, ist der Fortschritt.

In der Samtgemeinde Nordkehdingen wurden bereits Mitte der 90er Jahre die Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung mit ersten PCs ausgestattet. Dies waren die ersten Schritte in die Digitalisierung. Über die Jahre wuchsen die Möglichkeiten und Anforderungen, so dass die Arbeit am PC eine Selbstverständlichkeit für alle wurde.

Ein bereits abgeschlossener Schritt ist die Digitalisierung der Rechnungsbearbeitung. Sämtliche eingehende Rechnungen werden direkt nach Posteingang gescannt und ausschließlich digital verarbeitet. So haben alle Vertragspartner der Samtgemeinde Nordkehdingen außerdem die Möglichkeit, ihre Rechnungen per E-Mail an die Adresse rechnung@nordkehdingen.de zu senden. Seit nunmehr einem Jahr läuft dieses Projekt erfolgreich und hat zu einer Steigerung der Effektivität geführt.

Der Prozess ist aber längst nicht beendet. In den kommenden Jahren stehen zahlreiche Projekte zur Weiterentwicklung in Aussicht. So sollen Verwaltungsleistungen auch Online angeboten werden. Die Bürgerinnen und Bürger sollen weniger Formulare Handschriftlich ausfüllen, sondern einfach über die Homepage der Samtgemeinde Nordkehdingen abrufen können. Dinge, die in Online-Shops selbstverständlich sind, werden so auf die Verwaltungsleistungen übertragen. Weitere Schritte, wie z.B. das Scannen der Post sind geplant. Hier ist, wie bei allen Vorgängen, eine vernünftige Vorbereitung das wichtigste, damit am Ende auch alles so funktioniert wie es soll.

Ein weiteres Projekt ist die digitale Ratsarbeit. Derzeit werden Einladungen und Sitzungsunterlagen in Papierform an die örtlichen Mandatsträger übersandt. Dies soll ab der nächsten Wahlperiode ebenfalls elektronisch erfolgen. In den Ratssitzungen wird dann künftig mit Endgeräten, wie Tablets und Laptops, gearbeitet.

Außerhalb der Samtgemeindeverwaltung sind auch unsere Schulen betroffen. Über den DigitalPakt Schule soll die IT-Infrastruktur ausgebaut werden. Dies bedeutet nicht, dass Schüler schnell und einfach mit Endgeräten versorgt werden. Zuerst sollen die Schulen überhaupt erst in die Lage gebracht werden, diese Endgeräte sinnvoll einzusetzen. Dies bedeutet eine schnelle und zuverlässige Verfügbarkeit des Internets in allen Klassenräumen, die Schaffung von entsprechenden Lehrplattformen, sowie eine technische Ausstattung der Lehrkräfte.

Alles in Allem ist also noch viel zu tun, aber auch viel erreicht worden, so dass wir von der Samtgemeinde Nordkehdingen zuversichtlich in die digitale Zukunft blicken können.

Samtgemeinde Nordkehdingen Öffnungszeiten

Anschrift:
Samtgemeinde Nordkehdingen
Hauptstraße 31
21729 Freiburg/Elbe
Tel.: 04779/9231-0
Fax: 04779/9231-34
E-mail: samtgemeinde@nordkehdingen.de

Montag:
08.30 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Mittwoch:
08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Freitag:
08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag:
08.30 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag:
08.30 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Meli's Fellnasen-Stube

Ihr Lieferservice für Hunde - und Katzenfutter und Zubehör

NEU **HundeEis**

In 4 verschiedenen Sorten: Apfel & Banane,
Banane & Erdnuss, Hanf & Blaubeer und Rind

www.melisfellnasenstube.de • E-Mail: melisfellnasenstube@gmx.de
Telefon 0160 - 94415870

Samtgemeinde Nordkehdingen

Schule in Corona-Zeiten

Wir freuen uns sehr, dass so nach und nach die Schule wieder von unseren Kindern bevölkert wird. Denn schon recht früh während der Schulschließung haben wir folgendes festgestellt:

Damit die Lehrerinnen (und der Kakao) in dieser Zeit nicht ganz vergessen wurden, gab es bei der ersten Materialabholung für jedes Kind einen Schulkakao mit einer kleinen Grußkarte aus der Schule, denn „ohne dich ist Schule doof!“.

Nun freuen wir uns jedoch sehr, dass nach und nach immer mehr Kinder wieder in die Schule zurückkehren. Die aufgestellten „Corona-Regeln“ werden dabei bislang vorbildlich von den Kindern und Eltern eingehalten, so dass wir mit einem guten Gefühl lehren und lernen können.

Damit alles reibungslos klappt, haben unser Hausmeister und der Bauhof sich eine Menge einfallen lassen! Es gibt nun Einbahnstraßen in unserer Schule und „Spuckschutzwände“!

Die Laufwege sind markiert und auch die Klassenzimmer sind so aufgestellt und abgeklebt, dass die Abstände jederzeit eingehalten werden.

Für die Viertklässler gab es bereits ein vorgezogenes Abschiedsgeschenk: Jedes Kind erhielt ein gelbes "Bitte Abstand halten - T-Shirt", das es zukünftig in den Pausen tragen wird. Die T-Shirts helfen dann den anderen Kindern, die hoffentlich nach und nach alle wieder zurückkommen werden, während der Pausen an die Abstandsregel zu denken und diese einzuhalten.

Entstanden ist die Idee in Kooperation mit der Grundschule Walle. Die vierten Klassen beider Schulen verbindet schon lange eine Brieffreundschaft und so zeigen wir auch über die weite Entfernung, dass wir zusammenhalten und aneinander denken –besonders in Zeiten der Pandemie.

Wir freuen uns auf jeden Fall sehr, dass nun hoffentlich bald alle Kinder wieder da sein werden.

Die Viertklässler freuen sich, dass die Schule wieder los geht.

Wir suchen ab sofort
BAUHELFER / PLATZWART m/w/d
mit Führerschein Klasse CE

GELLERT
MASSIVBAU GmbH
Freiburg, Tel. 0 47 79 / 6 66 – www.gellert-massivbau.de

Unterwegs zuhause mit dem Lieblingsbus Eigenmarke des Karl Meyer Autohaus Wischhafen

Wer kennt nicht auch dieses Gefühl, vor allem in der momentanen Zeit: Frei und unabhängig sein, spontan in den Wald, die Berge oder ans Meer fahren und alles dabei haben, was man braucht. Wer diese Wünsche hat, für den könnte ein Lieblingsbus genau das richtige sein! Die Eigenmarke des Karl Meyer Autohauses verkörpert nämlich genau dieses lässige Lebensgefühl.

Dabei kann man einen Lieblingsbus nicht von der Stange kaufen. Es handelt sich stets um einen individuellen Fahrzeugumbau, der unterschiedliche Bedürfnisse erfüllt. Vom robusten Offroad-Bus über ein Surfermobil bis hin zum voll ausgestatteten Campervan sind der Phantasie kaum Grenzen gesetzt. Was alle Lieblingsbusse eint: Ihre Basis sind gebrauchte Fahrzeuge in verschiedenen Ausführungen mit einer bestimmten Mindestausstattung. Nahezu jedes kompakte Nutzfahrzeug kann damit zum Lieblingsbus werden. Individuell auf Kundenwunsch ausgebaut und foliert begleitet er seinen Fahrer auf Abenteuer und bietet dabei den Komfort eines Zuhauses: „Unterwegs zuhause“.

Zu den Standardumbauten gehören z. B. die Montage eines Dach- oder Heckgepäckträgers, ein angepasstes Fahrwerk, Schutzplatten aus Aluminium und eine Offroad-Bereifung. Die Innenausbauten übernehmen Partner, zum Beispiel die Bullifaktur aus Hamburg. Sie haben sich auf den hochwertigen und funktionalen Ausbau von Campervans spezialisiert. Die Innenausstattung des Lieblingsbus Worker übernimmt beispielsweise die Firma Bott, die Werkstattequipment und Regalsysteme im Bus verbaut.

Für wen das Thema Offroad keine Rolle spielt, aber wer dennoch Interesse an einem Lieblingsbus hat, für den bietet das Karl Meyer Autohaus den Lieblingsbus in der „Family“-Ausführung. Bei dieser Variante hat der Bus seinen individuellen Look, aber er behält sein Serien-Fahrwerk und die Rad-Reifen-Kombination. Sie haben Interesse an einem Lieblingsbus? Weitere Bilder und Informationen gibt’s unter www.lieblingsbus.de. Oder sprechen Sie einfach das Team vom Wischhafener Autohaus direkt an.

LIEBLINGSBUS
Unterwegs zuhause.

Karl Meyer Autohaus Wischhafen GmbH · Stader Straße 55-63 · 21737 Wischhafen · **www.lieblingsbus.de**

Freiburg Bücherei ist wieder geöffnet

Die neuen Mitarbeiterinnen der Gemeinde, die ab März die Freiburger Bücherei leiten, hatten kaum Zeit sich einzuarbeiten, da musste wegen Infektionsgefahr die Tür für Besucher*innen geschlossen werden! Aber auch während der Schließung ging der interne Betrieb weiter - mit Masken, Abstand und in Schichten. Es wurde gewerkelt, geräumt und umgeräumt.

Bauhofmitarbeiter installierten Schutzvorkehrungen am Tresen. Es wurde Raum geschaffen für eine neue Sitzecke, die allerdings erst nach der Coronazeit voll genutzt werden kann.

Dann können Leser*innen nicht nur Medien ausleihen, sondern auch gern eine Pause einlegen, um sich vom Einkaufen zu erholen, sich zu unterhalten oder im Zeitungsangebot zu stöbern.

Zur Stärkung soll es auch mal ein Kaffee oder Tee geben.

Die Büchereimitarbeiterinnen nutzten die Zeit intensiv, veraltete Medien auszusortieren und neue frisch und zum Teil an anderen Plätzen zu präsentieren. Zum Schutz vor Infektion der Leser*innen und der Mitarbeiterinnen wird der Besuch der Bücherei nun geregelter vonstattengehen. Besucher*innen werden gebeten einzeln oder höchstens mit einer Begleitperson - mit Mund- und Nasenschutz - die Bücherei zu betreten und im Eingangsbereich stehen zu bleiben. Dann legen sie ihre zurückzugebenden Bücher, Zeitschriften oder CDs in einen bereitstehenden Korb, um sich danach die Hände zu desinfizieren.

Der Aufenthalt in der Bücherei soll sich auf die Auswahl von Medien beschränken, die dann wie gewohnt auf den Tresen zur Ausleihe gelegt werden. Die zurückgegebenen Medien werden von den Mitarbeiterinnen später desinfiziert und stehen zum nächsten Öffnungstag wieder zur Ausleihe bereit.

Leider verlangen es die besonderen Zeiten, dass die Besucher*innen sich nicht länger und nicht in Gruppen in den Räumen der Bücherei aufhalten können. Ebenso werden auch in näherer Zukunft weder Bilderbuchkino noch Vorlesestunden stattfinden.

Dennoch haben sich die drei Mitarbeiterinnen sehr gefreut, die Leser*innen wieder mit Lesestoff versorgen und damit einem kleinen Beitrag gegen Langeweile und Isolation geben zu können.

Aktuelle Informationen finden Sie unter **www.buecherei-freiburg-elbe.de**.

Text Fischer/Prinz, Foto Prinz

Land Frauen Nordkehdingen

Bei den LandFrauen findet in den Sommermonaten wie gewohnt kein Programm statt. Der Vorstand ist aber eifrig dabei neue Angebote für alle Frauen vom Land zu organisieren.

Ende August wird das neue Heft mit tollen Ideen wieder zur Verfügung stehen. (Diese hoffentlich alle, trotz Corona möglich sein werden.)

Bis dahin allen
einen schönen Sommer!

Herzlichen Gruß

Ihr LandFrauen-Vorstand

Volksbank Kehdingen: Sprungbrett in die Berufswelt

Volksbank Kehdingen bietet Ausbildung mit vielen Mehrwerten

Von Zahlenakrobatik über echte Beratungserlebnisse bis hin zur kreativen Werbeschmiede: Die Volksbank Kehdingen bietet jungen Erwachsenen vielfältige berufliche Möglichkeiten. Der Einstieg in die Berufswelt ist sowohl über eine klassische Ausbildung zum/r Bankkaufmann/-frau als auch über ein Duales Studium zum Bachelor of Arts in Banking and Finance möglich.

Neben flexiblen Arbeitszeiten und übertariflichen Sozialleistungen profitieren Nachwuchskräfte der Genossenschaftsbank von maßgeschneiderten, individuellen Entwicklungsmöglichkeiten. „In den ersten Monaten lernen unsere Auszubildenden die verschiedensten Bereiche und Aufgabengebiete kennen“, erklärt Ausbilderin Laura Mammes. Anschließend kann je nach persönlicher Präferenz ein Schwerpunkt für die weitere Ausbildungszeit gewählt werden.

Die Ostfriesische Volksbank, zu der die Volksbank Kehdingen gehört, ermöglicht jährlich rund zehn Jugendlichen den Karrierestart. „Ausbildung hat für uns einen hohen Stellenwert – sie ist eine Investition in die Zukunft unsere Bank“, betont Laura Mammes.

Auszubildende und Duale Studenten werden daher von der gesamten Belegschaft aktiv unterstützt und zu Beginn von einem Paten persönlich begleitet.

Bewerbungen sind ganz einfach und bequem online möglich: **www.ostfriesische-volksbank.de/ausbildung**

www.hustede-drochtersen.de

Unsere Firma ist mit über 70 Mitarbeiter in allen Bereichen der Haustechnik vom Service und Kundendienst über Alt- und Neubauinstallationen bis zu Montage von Großanlagen in Gewerbe und Industrie tätig.

Wir suchen

- Auszubildende zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik (m/w/d)
- Gesellen per sofort für die Bereiche Heizung, Sanitär, Klimatechnik (m/w/d)

Bewirb dich jetzt und komm in ein starkes Team!

Handwerk ist Zukunft

hustede HAUSTECHNIK

Heizung | Sanitär | Elektro | Lüftung | Klimatechnik

Theisbrügger Str. 9 · 21706 Drochtersen
Tel.: 0 41 43 / 91 12-0 · info@hustede-drochtersen.de
Besucht uns auf Facebook

Foto-Logbuch der Grundschule Alter Leuchtturm Balje

Natureum

Die Teilnehmer des Forschertages wurden vom Natureum Niederelbe zu einem Kurs “Stürmische Zeiten – Klima im Wandel” eingeladen.

Die SchülerInnen der 4. Klasse haben dort verschiedene Versuche durchführen können und dabei viel über Wetter und Klima gelernt.

Bienenziegel - Teil 2

Schlendern Sie doch einmal auf dem neu gepflasterten Weg über die Streuobstwiese der Grundschule und werfen Sie dann einen Blick in das Insektendorf. Dabei werden Sie feststellen, dass auch die letzte noch bis vor kurzem vorhandene Lücke jetzt mit den selbstgetöpferten Bienenziegeln der Kinder gefüllt wurde.

Bank

Nach Ihrem kleinen Spaziergang lädt eine neue Sitzbank auf der Grünfläche des Pausenhofes zu einer kleinen Verschnaufpause ein. Diese wurde von der Gemeinde Balje finanziert. Infolgedessen geht ein lang gehegter Elternwunsch in Erfüllung: Sie können jetzt nachmittags ihren Kindern gemütlich sitzend beim Spielen zuschauen. Herzlichen Dank!

„Projekt Nistkasten“

Ein ganz besonderer Dank gilt der Bootswerft Hatecke in Krautsand an der Elbe. Sie schenkte der Grundschule fünf von zweihundertsechzig Nistkästen aus Lärchenholz, die in den Stader Schwinge Werkstätten des DRK Kreisverbandes hergestellt wurden. Bestimmungshilfen für Singvögel und ein Wegweiser mit Tipps zur Anbringung und Reinigung der Nistkästen gehörten ebenfalls zu diesem Präsent. In Kürze werden diese Kästen so aufgehängt, dass die Kinder Vogelbeobachtungen direkt vom Klassenzimmer aus machen können. Bruterfolge sollen nun dokumentiert werden. Vielleicht wird auch eines der Schulkinder sein Naturtagebuch über die Brutsaison für den BUND verfassen; genauso, wie es sich Peter Hatecke wünscht.

Alles neu macht der Mai

Alles neu machte in der Grundschule der Maler Ka●. Er strich zwei Klassenräume und den Computerraum. Diese erstrahlen unterdessen in einem Schneeweiß. Außerdem versahen die Mitarbeiter des Bauhofes, Detlef und Karsten, die Wände und

Foto-Logbuch der Grundschule Alter Leuchtturm Balje

die Decke des Computerraumes mit schallabsorbierenden Paneelen. Einer Doppelnutzung dieses Raumes zur Sprachförderung und zur Schulung an digitalen Endgeräten steht nun nichts mehr im Wege.

Kleiner Geräteraum

Alles neu gemacht wurde auch im kleinen Geräteraum der Turnhalle. Nach mehrmaligem Wassereinbruch erhielt dieser Teil ein neues Dach. Leider

wurde durch die Feuchtigkeit auch der Fußboden in Mittleidenschaft gezogen. Kurz entschlossen tauschten Karsten und Detlef diesen aus, strichen die Wände und schafften Platz für die voluminösen Gymnastikbälle – zur Freude aller großen und kleinen Sportsfreunde!

Website

Ganz herzlich möchten wir Sie einladen, sich einmal unsere neugestaltete Website anzuschauen. Sie finden sie im Internet unter **www.grundschule-balje.de**

Herrendusche

Die vor kurzem noch als „marode“ bezeichnete Nasszelle in der Turnhalle erstrahlt mittlerweile in frischem, wer hätte es gedacht, Schneeweiß. Neue Fliesen, ein neuer Anstrich und der Austausch der Armaturen werden diesen Bereich in absehbarer Zeit in eine „Wohlfühloase“ für das starke Geschlecht verwandeln. Im kommenden Jahr soll auch die Damendusche einer Schönheitskorrektur unterzogen werden.

Analoge Lernpakete

Individuell Aufgaben auswählen, kopieren, zuordnen und brandneu – auf dem postalischen Weg den Kindern zukommen lassen – das Aufgabenspektrum der Lehrkräfte nimmt in besonderen Zeiten besondere Formen an!

Schullogo

Grundschule
Alter Leuchtturm Balje

Heute möchten wir Ihnen unser neues Schullogo präsentieren! Die Agentur satz:zeichen unter der Federführung Hanna Lena Meyers verwandelte das Logo des Fördervereins Baljer Leuchtturm von 1904 e.V. in unser eigenes Exemplar. Wir sind sehr stolz darauf, die Zustimmung dafür im Vorfeld von Eckhard Klitzing, dem ersten Vorsitzenden, erhalten zu haben. Dieser Schritt stellt einen sichtbaren, neuen Meilenstein des Zusammenwachsens des Fördervereines und der Grundschule dar.

Tischlerei
Brauer
Fenster – Türen – Möbel – Küchen
Telefon 0 47 79 / 4 52
www.brauer-tischlerei.de
info@brauer-tischlerei.de

„Die Kehdinger“ online: www.die-kehdinger.com

Gut Hörne – genießen Sie die erholsame Atmosphäre

Schon die ersten Schritte machen den Unterschied: Die Blicke streifen über das historische Gutshaus und die Scheunen des Bio-Ackerbaubetriebes hin zu schattenspendende Buchen und Eichen. Sie schauen vorbei an ihren Stämmen hinauf zu den grünen Kronen, an denen sich die Sonne in Licht und Schatten bricht. Es riecht nach frischer Nordseeluft. Mit Ihrem Besuch tauchen Sie ein in die grüne Welt von Gut Hörne. Lassen Sie den Charme dieser stilvollen Anlage auf sich wirken, die zu den schönsten Niedersachsen zählt.

Endlich können sich die Besucher wieder verwöhnen lassen: Als Gäste des 1872 im neogotischen Stil erbauten Gutshaus oder in einer Ferienwohnung, oder auch als Tagesgäste im Café/Bistro, das in der ehemaligen Remise untergebracht ist. Hier werden die legendären Torten und herrlichen Kuchen aus dem frisch gemahlenen Gut Hörne Biogetreide gebacken. Für alle, die es herzhaft mögen, bietet das Bistro eine leichte regionale Küche an. Vom Café aus begeistert Sie der Blick auf den als englischen Landschaftsgarten angelegten Park. Bei schönem Wetter sitzen Sie, von alten Mauern umgeben, im windgeschützten sonnigen Innenhof. Nach dem Genuss von köstlichen Torten und Kuchen können Sie im Shop stöbern und eine Auswahl von kleinen Mitbringseln treffen. Anschließend geht es auf Entdeckungsreise durch den Park.

Die Chronik belegt, dass der Park von Gut Hörne seinen Ursprung 1873 hat. Die Vorfahren von Kuno und Maike von Zedlitz wollten einen großzügigen Garten im Stil eines englischen Landschaftspark anlegen. Marie und Karl Burchard v.d. Decken begannen nach Fertigstellung des Gutshauses mit den Drainage- und Planierarbeiten. Den Abschluss der baulichen Gestaltungen findet der Gutsgarten erst 1878 mit dem Bau des Backhauses und der Mauer vom Innenhof. Hinter dem Backhaus wandelt der Gast durch eine Eichenallee oder eine wunderschöne Buchenallee. Nördlich daran angrenzend befindet sich seit 1990 das Mittelalterliche Modelldorf. Im Innenhof lassen sich Feigen, Wein und Kiwipflanzen bewundern. Wunderschöne historische Rosen betören die Cafégäste mit ihrem Duft und eine Lavendelhecke umrahmt den Kiesweg. Neuerdings gibt es zwei Palmen, die hoffentlich in einhundert Jahren das Gutshaus überragen.

Erleben Sie die wohltuende Wirkung eines Spazierganges durch den historischen Park. Die ältesten Bäume des Parks stammen aus der Zeit um 1890, wie die kaukasische Flügelnuss, die Federlinde oder die gefiederte Eiche. Betrachten sie die wunderschöne Trauerweide, die das Herz berührt. Entdecken Sie eine Platane, eine geschlitzte Linde und einen Mammutbaum, um nur ein Teil der Solitärbäume zu nennen. Bemerken Sie, wie die Geräusche der Natur und die Ruhe im Park entspannend wirken. Lauschen Sie dem Vogelgezwitscher. Beobachten Sie wie Licht und Farbe von verschiedenem Grün, Textur und Form der Bäume sowie die höhere Menge pflanzlicher Duft-und Botenstoffe Ihre Stimmung aufhellt. Genuss steht im Vordergrund: Gehen, Schlendern, trödeln oder einfach nur Ihren Sinnen intuitiv folgen. Schnuppern Sie an Blättern, blinzeln Sie den Sonnenflecken zu, die in den Ästen tanzen oder streichen Sie über eine Baumrinde. Atmen Sie tief und befreit. Ein Spaziergang durch den Park eröffnet Ihnen intime Begegnungen mit der Natur und tut Ihnen einfach nur gut. Und wenn Sie Glück haben, läuft Ihnen einer der kleinen Besucher über den Weg, das rote Eichhörnchen oder ein Hermelin.

Der Besuch von Gut Hörne richtet sich selbstverständlich nach den neuesten Maßnahmen zum Coronaschutz. Das Team von Gut Hörne bittet um Verständnis für die Beschränkungen.

Aus dem gleichen Grund musste das geplante Mittelalterfest im Juni abgesagt werden. Die Veranstalter, Künstler und Teilnehmer hoffen auf das nächste Jahr.

Weitere Infos unter
www.cafe-guthoerne.de

GUT HÖRNE
Café · Bistro · Shop
Bed & Breakfast · Fewo
21730 Hörne/Balje · Hörne-West 46
Telefon 04753/8449232
Öffnungszeiten:
April/Mai/Juni/September/Oktober
Fr., Sa., So. 12 – 18 Uhr
Juli/August: täglich 12 – 18 Uhr
und an Feiertagen und Brückentagen

Grund- und Oberschule Nordkehdingen

GOBS Newsticker: Tagebuchprojekt - Leben mit Corona

Am 13. März 2020, einem Freitag, habe ich meine neunte Klasse zwei Wochen vor Beginn der Osterferien aus der Schule ins Wochenende entlassen. Erstmal erscheint dies nicht merkwürdig. Allerdings habe ich sie mit dem Wissen entlassen, sie auf unbestimmte Zeit nicht wiederzusehen, da alle Schulen im Land aufgrund der Corona-Pandemie geschlossen wurden.

Sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch alle Lehrkräfte wurden mit einer noch nie dagewesenen Situation konfrontiert, von der keiner genau wusste, wie man mit ihr umgehen sollte. Im Laufe der ersten „schulfreien“ Woche habe ich mir überlegt, wie ich mit meinen Schülerinnen und Schülern in einem regelmäßigen Kontakt und Austausch bleiben kann. So ist die Idee des „Corona-Tagebuchs“ entstanden: Die Jugendlichen sollten täglich auf einem dazu eingerichteten Forum unseres Schulportals aufschreiben, was ihnen am Tag wiederfahren ist oder die Möglichkeit nutzen, sich mit ihren Mitschülern auszutauschen.

Zu Beginn dieses Projektes wurde das Forum von einigen der 9. Klässlern nur widerwillig oder sehr sparsam in Telegramm-Stil benutzt. Doch je länger die Kontaktsperre anhielt, desto verstärkter wurde das Tagebuch genutzt, um Bilder vom Tag zu teilen oder Gedanken und Ängste auszudrücken.

Ein paar dieser Einträge möchten wir hier mit Ihnen teilen. Vielleicht haben Sie sich in den vergangenen Wochen ähnliche Gedanken gemacht oder gleiche Eindrücke sammeln können, wie die Schülerinnen und Schüler der GOBS Nordkehdingen.

Text: Andrea Jolitz

Einträge: Schülerinnen und Schüler aus dem Jahrgang 9 der GOBS Nordkehdingen

Fotos: Andrea Jolitz & Schülerinnen & Schüler Jahrgang 9

05. April 2020

Liebes Tagebuch,

seit Beginn der Schulschließung ist mir aufgefallen, dass ich mehr Zeit für so einige Aktivitäten habe. Ich kann jetzt meinen Hobbys intensiver nachgehen, also dem Schreiben aber auch dem Lesen und mich ausgiebig um meine Pflanzen zu kümmern.

In dieser ganzen Zeit habe ich viel Zeit mit meiner Familie verbracht. Ich habe meiner Mutter häufiger beim zum Beispiel Kochen, Wäsche aufhängen oder Unkraut jäten geholfen, als ich das sonst neben der Schule getan hätte.

Aber auch so einige neue Sachen habe ich in dieser schulfreien Zeit ausprobiert: Ich habe ein neues Kuchenrezept getestet sowie eine neue Sprache mithilfe von Dokus weitergebildet.

Dadurch, dass ich mehr Zeit habe, bin ich oft draußen mit meinem Fahrrad und meiner Kamera unterwegs, was mich sehr fröhlich stimmt.

Seit der Schulschließung habe ich generell mehr Zeit für so einige Dinge, was mich glücklich macht, das ich nicht nur nutzlos rumsitze, sondern produktiv und aktiv bin. Ich wäre glücklich, wenn dies noch ein bisschen so bleiben könnte.

Deine D. aus Wischhafen

13. April 2020

Rücksicht bringt uns weiter

Liebes Tagebuch,

das Leben vieler Menschen erschwert sich in der momentanen Lage durch den Corona Virus sehr. Sogar normale Tätigkeiten im Alltag, die man sonst ohne Schwierigkeiten gemeistert hat, werde●

Warum eigentlich nicht Krummendeich?

Wenn Sie noch das passende Grundstück für Ihr Traumhaus suchen, sollten Sie sich einmal in dem kleinen gemütlichen Ort Krummendeich im idyllischen Kehdinger Land an der Deutschen Fährstraße umsehen und nach unserem Baugrund fragen.

In der herrlichen Landschaft zwischen Elbe und Oste lässt es sich ruhig und angenehm leben. Die Wege zu Deich und Schifffahrt oder zum schönen Naturfreibad sind kurz. Alles für den täglichen Bedarf findet sich leicht in der Nähe, und auch das Kulturprogramm der Gemeinden rund um Krummendeich kann viel bieten.

Wir informieren Sie gern über unsere gut gelegenen, preiswerten Grundstücke in netter Nachbarschaft.

LÜDKE BAUUNTERNEHMEN

regionalschaufenster | kehdingen
Werbeplattform für regionale Monatsangebote
Gedruckt auf Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft
druckpartner hemmoor © goes green for a better tomorrow

Party-Service KÖNCKE Feinkostfleischerei Freiburg

Super Knüller
Juni 2020
Preise pro Person

Menü 1
Kutscherbraten
Deelenbraten, Bratkartoffeln, Bauernsalat, Porree Salat
Pfeffer- und Zigeunersauce € **10,90**

Menü 2
Rind Schwein Pute
Salzkartoffeln, Gemüseplatte, Hollandaise
Bratensauce € **15,90**

Menü 3
Schnitzel vom Schwein, Pute u. Hähnchen
Bratkartoffeln oder Kartoffelgratin € **11,90**

Menü 4
Spanferkel
Bratkartoffeln, Krautsalat, Bauernsalat, Pfeffersauce und Tzatziki € **11,90**

Menü 5
Rindergulasch
Salzkartoffeln / Nudeln, Gemüse € **12,90**

Täglich frisch gekochter Mittagstisch!
Über 20 verschiedene Menüs im Einweckglas
z.B. Kehdinger Hochzeitssuppe, Hühnersuppe, Rouladen usw.
Wir grillen für Sie: Mobiler Spanferkelgrill
Anmeldung unter: Telefon: 0 47 79 - 752

TRIPMACKER-FAHJE
Die kreativen Landschaftsgärtner
Mitglied im Fachverband für Garten & Landschaftsbau

- Individuelle Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege • Teichbau
- Natursteinarbeiten
- Mauerbau • Grabgestaltung
- Sichtschutz und Zaunanlagen
- Baum- und Gehölzschnitt
- Bagger- und Erdarbeiten

t: 0 41 43 / 12 21 m: 01 71/ 6 40 39 59 f: 0 41 43 / 99 94 13
e: info@galabau-tripmacker-fahje.de w: www.galabau-tripmacker-fahje.de
Tripmacker-Fahje • Nindorfer Straße 61 • 21706 Drochtersen

Hörgerät war gestern - Hearwear ist heute
Überzeugen Sie sich selbst von Styletto X.

- einzigartiges Design: stylische Form, die Ihren Ohren schmeichelt
- integrierte Akustik-Bewegungs-Sensorik erkennt individuelle Bedürfnisse
- bis zu 19 Stunden Akkuleistung plus mobiles Lade-Etui
- mit Bluetooth: Anrufe, Musik und TV-Ton direkt in die Hörgeräte übertragen
- der Signia-Assistent unterstützt Sie bei der individuellen Klangeinstellung

Testen Sie die Spitzentechnologie für persönliches Hören im eleganten Design jetzt kostenlos bei uns!

Ton an Ton Hörsysteme
Ton an Ton Hörsysteme
Sietwender Str. 28
21706 Drochtersen
Tel: 04143-3473210

Bitte vereinbaren Sie aufgrund der aktuellen Abstands- und Hygiene-Richtlinien vorab einen Termin!
Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und Mo., Mi. & Fr. 14 - 18 Uhr sowie nach Absprache

Wir laden ein zur

E-Bike Probefahrt

bis 130 km Reichweite

Victoria 5.8 SE

mit Bosch Antrieb

E-Bike Finanzierung ab 39,00 € im Monat

Aktionspreis

1.899,- €

statt 2.099,- €

10% Rabatt auf alle nicht reduzierten Fahrräder, E-Bikes und Gartengeräte.

Stiga Park 120

inkl. 85 cm Combi 85 QF Mähdeck

Finanzierung ab 59,00 € im Monat

Aktionspreis

2.960,- €

statt Listenpreis 3.298,- €

Birkenstraße 80
21737 Wischhafen
Telefon 04770-831040
www.diercksgmbh.de

Diercks GmbH
Freude am Draußensein!

KFZ-Service . Fahrräder . Rasenmäher . Tankstelle . Autowaschanlage

Grund- und Oberschule Nordkehdingen

GOBS Newsticker: Tagebuchprojekt - Leben mit Corona

nun zu einer großen Herausforderung. Im Moment ist es wichtiger denn je, auch auf unsere Mitmenschen zu achten, denn jeder kleine Fehler könnte das Leben von einer anderen Person erschweren. Man muss besonders auf die Leute aufpassen, die allgemein ein höheres Risiko haben, von dem Virus angegriffen zu werden, wie beispielsweise ältere oder chronisch erkrankte Menschen. Man sollte sie nicht mehr besuchen und das Telefonieren wird auch immer schwerer, da sie teilweise nicht mehr so gut hören und einen vielleicht nicht richtig über das Telefon verstehen können.

Viele Dinge, die sonst komplett normal waren, werden jetzt zu einem Problem und es wird immer wichtiger, dass alle Leute zusammenhalten und aufeinander Rücksicht nehmen. Wir müssen alle lernen mit der Situation richtig umzugehen, damit sich diese Pandemie bessert.

Was sich aber in der jetzigen Situation gut zeigt, ist, dass man selbstverständliche Dinge, wie das Treffen von Freunden oder der Familie, viel mehr wertschätzen sollte, denn man merkt, was einem jetzt fehlt.

Ich bin mir ziemlich sicher, dass viele Menschen nicht genau wissen, wie sie mit der jetzigen Lage umgehen sollen und vielleicht auch einen gewissen Angstzustand haben, wichtige Menschen in ihrem Umfeld zu verlieren. Man kann meiner Meinung nach nur darauf reagieren, indem man auf andere und sich selbst achtet.

Ich hoffe es zumindest, denn mittlerweile bereitet mir die Situation auch immer mehr Sorgen.

Deine F. aus Oederquart

16. April 2020

Liebes Tagebuch,

heute habe ich - so wie fast jeden Tag in letzter Zeit - Netflix geschaut. Durch die Corona-Krise kann ich meine Freizeit nicht so wie sonst mit Freunden verbringen. Da sind Streaming-Portale wie Netflix & Co. eine wirklich gute Ablenkung.

Ich habe von Romantik- bis zu Horrorfilmen gefühlt alles was mir persönlich gefällt schon durch. Zum Beispiel Serien wie „Pretty Little Liars“, „Riverdale“, „ELITE“ oder „Prison Break“ kann ich nur sehr empfehlen, da man gut mitfühlen kann und ein bisschen den eingeschränkten Alltag um sich herum für kurze Zeit vergisst.

Ich habe aber festgestellt, dass es schwer fällt, nicht eine neue Serie, die man toll findet, gleich in einem Durchlauf zu gucken. So habe ich neulich abends mit Folge 1 einer neuen Serie

HERBERT FUNCK
ZIMMEREI • TISCHLEREI

GENEO

Die neue Dimension im Fensterbau. Nach Flugzeugbau und Formel 1 kommen erstmals Faserverbundwerkstoffe zum Einsatz.

Energieeinsparung bis zu 76%*

*Senkung des Energieverlustes am Fenster bei einem Wechsel von alten Holz-/Kunststofffenstern der 80er Jahre (U_f= 1,9, U_g=3,0) zu Fenstern aus GENEO-Profilen (U_f=0,86, U_g=0,5) (Fenstergröße 123 x 148 cm)

REHAU QUALITY

Bautiefe 86 mm

Herbert Funck GmbH
3. Kanal 2 · 21737 Wischhafen
Telefon (04770) 682 · Fax (04770) 1239
info@funck-tischlerei.de
www.funck-tischlerei.de

Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.

Tagespflege Freiburg

Wählen Sie Ihre Wunschtage von Montag bis Freitag – Kostenlos – Ohne Anrechnung auf das Pflegegeld.

Wir holen Sie ab und bringen Sie nach Hause – auch Rollstuhlfahrer.

Wir beraten Sie gerne 04779 – 9236 – 100
Krankenhausweg 9 · 21729 Freiburg

Grund- und Oberschule Nordkehdingen

GOBS Newsticker: Tagebuchprojekt - Leben mit Corona

angefangen und danach einfach immer weiter geschaut, da die Serie so spannend war. Auf einmal war es dann schon 00:00 Uhr. Man sollte echt drauf achten, wie viel Netflix, Sky oder andere Plattformen man am Tag schaut, denn man verliert sehr schnell das Zeitgefühl und das ist nicht gut. Ich glaube, dass man ruhig zwei bis drei Folgen seiner Serie pro Tag schauen kann.

Das aber auch nur, wenn man nichts anderes zu tun hat. So kann man in Ruhe Serien oder Filme gucken, ohne im Hinterkopf zu haben, dass man eigentlich Hausaufgaben machen müsste oder versprochen hatte, die Wäsche aufzuhängen.

Klar es ist jedem selbst überlassen, wie viel Zeit er damit verbringt aber man sollte es nicht übertreiben. Wenn man keine Filme oder Serien mehr findet, die man noch nicht geschaut hat, dann ist das auf jeden Fall zu viel.

Deine F. aus Oederquart

17. April 2020

Moin,

seit der Corona Krise hat sich viel getan und der Alltag hat sich extrem verändert. Ich gehe z.B. jetzt jeden Tag spazieren, was ich mir vor der Corona Krise niemals vorgestellt oder gemacht hätte. Außerdem habe ich sehr viel Netflix geguckt. Deswegen habe ich in letzter Zeit das Gefühl, dass mein Alltag unkoordiniert und auf Dauer auch langweilig ist. Beim Spazierengehen habe ich nachgedacht und mir die Frage gestellt, wie es wohl weiter geht in Zukunft? Ich denke, dass die Wirtschaft sehr unter den Schutzmaßnahmen leiden wird, da das Geld weniger wert sein wird. Deswegen befürchte ich, dass leider viele Läden bankrottgehen könnten.

Als mir das alles beim Spaziergang durch den Kopf ging, fragte ich mich, wie lange diese außergewöhnliche Ausnahmesituation noch anhalten wird? Wie sieht es zum Beispiel mit der Schulbildung aus? Gehe ich ab Mitte tatsächlich wieder in die Schule? Wie wird das dann aussehen? Man hört ja gerade viele verschiedene Meinungen dazu.

Wie es bei mir persönlich weitergeht, ist ganz klar: Ich werde mich an die Regeln halten, die Schulbildung zu Hause durch das „Homeschooling“ zu machen, und ich werde jeden einzelnen Tag dankbar annehmen.

Ich hoffe, dass das „Homeschooling“ nicht noch länger dauert, weil wohl laut Expertenmeinung viele Schüler hinterherhängen werden. Außerdem hoffe ich, dass die Infektionszahlen durch Corona nicht weiter ansteigen werden. Aber letztlich kann ich nur abwarten, was passiert und zukünftig auf uns alle zukommen wird.

Dein M. aus Wischhafen

Augenoptik Friesecke Uhren - Schmuck in Freiburg

Komplettangebote
Brillenfassung und Gläser

Fernbrille oder Nahbrille ab 44,-
Fernbrille als Sonnenbrille ab 44,-
Fernbrille selbsttönend ab 89,-
Gleitsichtbrille mit entspiegelten Gläsern ab 159,-
Gleitsichtbrille mit selbsttönenden Gläsern ab 194,-

Alle Angebote inclusive Augenglasbestimmung

Die Augeninnendruckmessung können wir bei Ihnen durchführen

Friesecke
Augenoptikermeister Uhrmachermeister
Hauptstr. 84 - 21729 Freiburg - Tel. 04779 – 376

Grund- und Oberschule Nordkehdingen

GOBS Newsticker: Tagebuchprojekt - Leben mit Corona

18. April 2020

Liebes Tagebuch,

heute möchte ich dir von meinem Homeoffice-Alltag berichten und wie sich mein Leben durch das sogenannte Homeschooling verändert hat.

In den ersten Wochen der Corona-Krise habe ich nicht wirklich ins Homeoffice hinein gefunden. Wenn ich an den gestellten Aufgaben der Lehrer gesessen habe, war ich oft abgelenkt. Dies hat sich für mich negativ aufs Homeoffice ausgewirkt. Meiner Meinung nach hat das Homeschooling keine klare Struktur wie zum Beispiel meine Schule in Freiburg es hat. Dort geht man immer zu festen Zeiten in den Unterricht. Zuhause kann man sich die Stunden selber einteilen, was für mich nicht gut klappt.

Ich hoffe, dass sich die Lage rund um Corona beruhigt und wir bald wieder wie gewohnt zur Schule gehen können. Ich mache mir oft Gedanken darum, dass man sich mündlich nicht viel beteiligen kann und dass man dadurch nicht viele Möglichkeiten hat, seine Noten zu verbessern. Benotet werden wir momentan ja nicht.

In der Zukunft werde ich mich bemühen, alle meine Aufgaben aus den Wochenplänen gründlich zu bearbeiten und mir Hilfe von meinen Mitschülern zu holen, da wir dank Videokonferenzen und FaceTime viele Aufgaben mit Partner oder in kleinen Gruppen erledigen können.

Bis bald. Dein J. aus dem Hamelwördenermoor

19. April 2020

Liebes Tagebuch,

ich habe das Gefühl, dass ich durch diese lange Kontaktsperre viel Zeit an meinem Handy verbringe, was nicht gewollt ist. Dadurch, dass ich aber meine Freunde nicht mehr täglich in der Schule sehen kann, ist es schwer den Kontakt zu behalten. Deswegen versuche ich durch das viele Schreiben und Telefonieren mit meinen Freunden in Kontakt zu bleiben. Und ich glaube, ich bin nicht die Einzige, die in dieser Situation sehr viel Zeit mit elektronischen Geräten verbringt. Nichtsdestotrotz muss ich versuchen, meine Zeit nicht nur damit zu verbringen am Handy zu sitzen.

…Damit es summt und brummt…
Sommerblumen, Stauden, Blütensträucher,
Rosen, Kräuter, Schling,- und Kletterpflanzen,
Verbene bonariensis
Patagonisches Eisenkraut
ab 3,95€

Gärtnerei Kohrs
Floristik, Garten- und Landschaftsbau
Meisterbetrieb in Oederquart
Dorfstraße 41 · Tel. 04779 395 · info@gaertnerei-kohrs.de
GAERTNEREI-KOHRS.DE

Gewerbeverein Cadenberge lässt grüßen...

Garten & Ambiente
...schönes für Zuhause!

Mit kreativen blumigen Ideen immer für Sie da!

Inhaberin Dörte de Vries
Schmiedestr. 4, Cadenberge, Telefon/Fax (04777) 808384

Ich kümmere mich um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur
Michael Diehr
Cuxhavener Str. 7
21781 Cadenberge
Telefon 04777 800657
Stader Str. 29
21745 Hemmoor
Telefon 04771 3396
info@m-diehr.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

#kauflokal

GEWERBEVEREIN Cadenberge
Service. Qualität. Vielfalt.

Mehr Informationen unter
www.cadenberge.de

Metz

Fineo TY82 UHD twin R
Formvollendet für einzigartigen Fernsehgenuss.

- ✓ LAN und WLAN integriert, *Bluetooth*® nachrüstbar
- ✓ MetzSoundPro Tonsystem mit 2-Wege-Bassreflex-System
- ✓ OLED-Klartextdisplay für Sendername oder Uhrzeit
- ✓ Drehbarer Tischfuß aus Metall

In zwei Größen erhältlich: 49" (123 cm) / Energieeffizienzklasse A und 43" (108 cm) / Energieeffizienzklasse B
Spektrum A++ bis E

Ihr Metz Fachhändler berät Sie gerne ausführlich:
Made in Germany
SP:Holl ServicePartner
Langenstr. 5 · 21781 Cadenberge
Telefon 0 47 77 / 93 12 61

Metz – immer erstklassig. www.metz-ce.de

Hunger-MarC 5
Am Markt 5 * Cadenberge * Tel. 04777-8008888 * Email: info@Hunger-MarC5.de
Reisebüro - Toto Lotto - Postagentur/DHL Paket
Bücher - Schul- & Zeichenbedarf - Tabakwaren
Wir sind genialokal.de
Aktuelle Besteller im Laden vorrätig!
Romane - Krimi´s - Kochbücher
Kinderbücher - Gesundheitsratgeber
auch aus der Region & uvm.
Wir haben unsere Buchabteilung erweitert!
Die Welt der Bücher bei Hunger-Marc 5 jetzt auch „online"! Sie bestellen unter www.genialokal.de/?storeID=hungmarc Mo-Fr bis 17:15 Uhr und die Bestellung ist am nächsten Werktag Di-Sa ab 8:00 Uhr bei uns im Laden abholbereit!
Schnuppern sie doch mal!
Hunger-Buch + Papier
Rathausplatz 19 * Hemmoor * Tel. 04771-3047 * Email: info@Hunger-MarC5.de

Grund- und Oberschule Nordkehdingen

GOBS Newsticker: Tagebuchprojekt - Leben mit Corona

Ich kann meine Gedanken zu dieser sehr außergewöhnlichen Situation gar nicht richtig in Worte zusammenfassen, weil es einfach ein sehr schlimmes Thema ist, was uns noch eine lange Zeit begleiten wird, auch wenn ich möchte, dass es sofort aufhört! Es ist beispielsweise sehr komisch für mich, an Geburtstagen wie von meinem Bruder oder Opa, nicht den Tag mit der ganzen Familie zu verbringen, weil man sich einfach nicht mehr sehen darf.

Auf der einen Seite kann ich die Gründe der Politiker für diese Maßnahme komplett verstehen: Man muss jetzt einfach auf die Gesundheit der Menschen achten! Aber man darf auch nicht vergessen, wie alt diese Menschen sind. Natürlich würde ich es anderes sehen, wenn meine Großeltern von diesem Virus betroffen wären, aber das Leben muss weiter gehen. Man kann doch jetzt nicht alles für die kommenden Monate stehen und liegen lassen! Mein Vorschlag wäre, dass man versucht, ältere Menschen ab 60 Jahren verstärkt Zuhause bleiben zu lassen, um den Virus für Risikogruppen so gut wie möglich zu umgehen. Di anderen Menschen, so wie zum Beispiel ich, für die es nicht fatal wäre, am Virus zu erkranken, da man keine Vorerkrankungen hat, sollten wieder mehr am öffentlichen Leben teilnehmen dürfen. Dann könnte man den gewohnten Alltag wiederbeleben und versuchen, unsere Wirtschaft nicht wegen eines Virus' kaputt gehen zu lassen.

Denn wie lange soll das hier noch gehen? Die Menschen werden sich das alles nicht mehr so lange gefallen lassen, weil sie ihren Freiraum wiederhaben und sich mit Freunden oder der Familie treffen wollen. Es gehen mir so viele Sachen durch den Kopf: Welche Auswirkungen wird der Corona-Virus noch auf unsere Zukunft haben? Mein größter Wunsch wäre es, wenn das alles nur ein schlechter Traum gewesen wäre und ich jetzt einfach ganz normal mein altes Leben wiederhaben könnte.

Deine S. aus Freiburg

20. April 2020

Liebes Tagebuch,

gerade habe ich mir Gedanken darüber gemacht, was man eigentlich alles tun könnte, um Langeweile während der

www.funck-bestattungen.de
FUNCK BESTATTUNGEN

Wir sorgen für den Rahmen in Würde.

Inhaber: H. Stelzer
Drochterser Str. 42 · 21706 Drochtersen
☎ 04143 9999424

KÜCHENHAUS TOBORG
Inh. Tischlermeister
Christian Böhrs e.K.
Schützenstraße 6
21756 Osten

Tel 04771-88 88 333
Fax 04771-88 88 334
eMail info@kuechenhaus-toborg.de
Web www.kuechenhaus-toborg.de

Grund- und Oberschule Nordkehdingen

GOBS Newsticker: Tagebuchprojekt - Leben mit Corona

Corona-Zeit zu vermeiden. Aus diesem Grund schreibe ich auch, damit ich mir meine Ideen besser merken kann und vielleicht auch anderen Leuten ein bisschen Inspiration verleihe.

Durch das Coronavirus habe ich sehr viel Zeit, die ich jeden Tag irgendwie rumkriegen muss. Das muss aber nicht gleich schlecht sein, denn so kann man auch mal die Sachen machen, für die man sonst vielleicht keine Zeit hat. Ich kann zum Beispiel wieder viel mehr mit meinen Ponys und allgemein meinen Tieren machen. Mit meinem Hund gehen wir zum Beispiel im Moment sehr viel in der Wingst im Wald spazieren. Außerdem habe ich mein Zimmer umgestellt, was ich auch schon länger vorhatte, aber nie wirklich die Zeit gefunden habe. Ich habe auch schon mit meiner Mama zusammen einen Kaninchenstall aus alten Kälberhütten selber gebaut. Ich verbringe auch allgemein viel mehr Zeit mit der Familie. Letzte Woche habe ich zum Beispiel mit meiner Mama ein großes Malen nach Zahlen Bold gemalt. Abends gucke ich entweder mit meiner Familie zusammen Fernsehen oder

Netflix. Für die nächsten Tage nehme ich mir vor, mal wieder mehr Inliner oder Fahrrad zu fahren. Das habe ich nämlich auch schon länger nicht mehr gemacht. Ich frage mich, was andere wohl so machen? Gehen die Leute viel raus, spazieren, Fahrradfahren, etc. oder bleiben sie eher drinnen? Oder machen sie vielleicht etwas komplett anderes?

Ich versuche auf jeden Fall, trotz dieser schweren Zeit, jeden Tag so gut es geht auszunutzen und positiv zu bleiben. Ich freue mich darauf, wenn ich wieder Dinge außerhalb meines Zuhauses unternehmen kann, aber auch wenn ich es sehr vermisse mit meinen Freunden raus zu gehen, kann ich in dieser Situation einfach nur Zuhause bleiben und so meine Mitmenschen schützen.

Bis Bald. Deine L. aus Oederquart :)

20. April 2020

Liebes Tagebuch,

durch die schon seit Wochen andauernde weltweite Pandemie, ist wie jedem sicherlich bekannt, eine Kontaktsperre erhoben worden.

Dies bedeutet, dass Dinge wie Freunde treffen, Geburtstage und Co. um einiges eingeschränkt sind. Durch den doch recht tristen Alltag fühle ich mich manchmal ein wenig antriebs- und planlos.

In den letzten Wochen habe ich erst gemerkt, wie wichtig mir mein „gewohnter“ Alltag ist, dies bedeutet Schule, Freunde treffen, Hobbys und die Freizeit (in der Öffentlichkeit). Dazu kommt, dass eine Freundin von mir, welche weit weg wohnt, mich Anfang April besuchen wollte. In der Zeit wären wir zusammen auf ein Konzert gegangen, dies fiel aber natürlich aus. Das Problem dabei ist, dass sogar das Treffen mit einer Freundin in der Nähe für mich immer schwieriger wird und der soziale Kontakt, den ich zu anderen habe, somit immer weniger wird. Der einfachste Weg für mich diesen Kontakt nicht zu verlieren, ist demnach über das Internet mit Freunden zu telefonieren oder zu schreiben. Natürlich gibt es die Möglichkeit per Videoanruf zu telefonieren. Dies ist meiner Meinung nach aber kein richtiger Ersatz für persönlichen Kontakt. Aus diesen Gründen geht mir die Frage: „Wann werden wir wieder unserem gewohnten Alltag nachgehen können?“, nicht mehr aus dem Kopf.

Ich sehe jedoch kein Ende der Kontaktsperre in naher Zukunft. Deswegen befürchte ich, dass viele Menschen, besonders Jugendliche, der Kontaktsperre nicht mehr folgen und sich wieder mit Freunden treffen werden. Ich nehme mir vor, weiterhin zu Hause zu bleiben und abzuwarten, bis diese Ausnahmesituation ein Ende findet. Bis dahin heißt es, versuchen positiv zu bleiben und

Giese Holzbau GmbH
Zimmerei-Tischlerei
Bestattungshaus Giese
21737 Wischhafen (Hamelwördenermoor)
Tel. 0 47 70 - 71 42 · Fax 0 47 70 - 3 31
BESTATTUNGSVORSORGEVERTRAG
– Ich kann so viel entscheiden

Grund- und Oberschule Nordkehdingen

GOBS Newsticker: Tagebuchprojekt - Leben mit Corona

den Kontakt zu Freunden aufrecht zu erhalten. Ich würde mir wünschen, mich so zeitnah wie möglich wieder mit meinen Freunden treffen zu können.

Bis bald liebes Tagebuch.

Deine P. aus Oederquart

21. April 2020

Liebes Tagebuch,

heute habe ich mir wieder viele Gedanken über Corona und die Folgen gemacht, wie auch in den letzten Tagen. Aber es ist ja auch kaum möglich, sich nicht täglich mit dem Thema auseinanderzusetzen, da es überall ist.

Ich habe ehrlich gesagt ein bisschen Angst davor, wie es in Zukunft weiter gehen könnte. Denn es gibt schon jetzt viele Menschen auf der Welt, die aufgrund des Corona-Virus‘ keine Nahrung mehr haben. Da frage ich mich jetzt, wo die Regelungen für das Einkaufen und das öffentliche Leben in Deutschland wieder gelockert werden sollen, öffnen wir dem Virus jetzt quasi alle Türen? Vielleicht gibt es eine Wirtschaftskrise wegen dieser Pandemie, ähnlich der Inflation in 1923. Ich habe das Gefühl, dass es momentan mehr Fragen als Antworten gibt.

Ich hoffe, dass es schon bald einen Wirkstoff gegen diesen Virus gibt, weil ich nicht wissen möchte, wie es sonst weitergeht.

Dein M. aus Oederquart

23. April 2020

Liebes Tagebuch,

dadurch, dass ich zu Zeit nicht zur Schule kann und viel zu Hause sitze, bekomme ich ziemlich viel davon mit, was sich im Moment alles verändert. Und ich habe festgestellt, dass sich vor allem sehr viel beim Einkaufen verändert hat.

Am meisten bemerkt man beim Einkaufen, was es alles zu beachten gibt: Zum Beispiel muss jeder einen Einkaufswagen mit in den Laden nehmen oder man muss einen Mundschutz tragen. Dabei frage ich mich, ob oder was diese Richtlinien etwas bringen? Und hält sich auch tatsächlich jeder daran?

Denn mir ist aufgefallen, dass viele Menschen den Corona-Virus nicht wirklich ernst nehmen. Immer wieder kann man Verstöße gegen die Kontaktsperre beobachten. Häufig sind dies auch ältere Menschen, die zur Risikogruppe gehören. Das verstehe ich nicht.

Ich finde durch die ganzen Schutzmaßnamen bringt es einfach keinen Spaß mehr, einkaufen zu gehen. Normal gehe ich immer entspannt durch einen Einkaufsladen, doch jetzt will ich gar nicht mehr mit zum Einkaufen. Denn es ist alles nur noch stressig und man muss auf die ganzen Regeln achten, wie beispielsweise soll nur noch mit EC- Karte bezahlt werden. Was natürlich aber nicht alle machen können, weil sie vielleicht

1969—2019 50 Jahre für Sie vor Ort
Meik Abbenseth
Fuhrbetrieb – Erdarbeiten
21706 Drochtersen, Nindorfer Deichfeld 7
Tel. 04143/6624, E-Mail: buero@abbenseth-drochtersen.de
www.abbenseth-drochtersen.de

Kehdinger Fotolabor
RING FOTO ZIELKE
Immer gut drauf! www.ringfotozielke.de
Wischhafen - Drochtersen
04770/254 - 04143/1440
Mail: info@ringfotozielke.de
Wir wechseln Uhrenbatterien
und verschiedene Uhrenarmbänder vorrätig
Foto digital sofort

Online-Banking. Einfach von zu Hause.
Ganz bequem mit dem übersichtlichen Online-Banking der Kreissparkasse.
ksk-stade.de/online-banking

Grund- und Oberschule Nordkehdingen

GOBS Newsticker: Tagebuchprojekt - Leben mit Corona

keine EC- Karte haben. Im Laden sind viele Mitmenschen sehr unhöflich zueinander, was ich nicht ganz verstehe, denn es kann ja niemand etwas für die ganze Situation.

Ich befürchte, dass es in Zukunft nicht besser wird, da es viele gibt, die sich nicht an die Sicherheitsvorkehrungen halten. Meiner Meinung nach sollten sich aber alle daran halten, denn dadurch würden die Regeln sich nach und nach lockern können.

Dein● C. aus Wischhafen

23. April 2020

Moin Moin!

Durch die Corona Krise wurde bereits vor einigen Wochen eine Kontaktsperre eingeführt. Ich finde diese nicht gut, da man kaum noch etwas unternehmen kann wie zum Beispiel Freunde treffen, Oma & Opa besuchen oder an anderen öffentlichen Veranstaltungen teilnehmen. Ich bin ein bisschen verunsichert, da man nicht weiß, wie es weitergeht und wann es endlich wieder einen normalen Alltag gibt.

Durch die Kontaktsperre bin ich viel zu Hause und helfe meinem Papa beim Carportbau zum Beispiel durchs Bretter ans Carport schrauben oder zu Recht sägen. Ich überlege immer noch, wie ich mein neues Zimmer in unserem neuen Haus einrichten kann. Da aber die Geschäfte momentan geschlossen sind und ich noch kein Internet habe, kann ich mir noch keine Möbel aussuchen.

Ich fühle mich zurzeit ein wenig zu Hause eingesperrt, weil ich nichts mehr mit meinen Freunden machen kann. Aber trotzdem habe ich keine Langeweile, denn es gibt genug Aufgaben zu Hause, die gemacht werden müssen.

Ich frage mich, wann das mit Corona endlich vorbei ist? Vor allem tun mir die Leute leid, die dieses Jahr Hochzeit feiern oder achtzehn Jahre alt werden. Alles muss abgesagt werden, worauf man sich so lange gefreut hat. Es könnte passieren, das man bald gar nicht

mehr nach draußen darf. Jetzt wurde ja schon eingeführt, dass man ab kommender Woche beim Einkaufen eine Schutzmaske tragen muss.

Ich versuche unnötigen Kontakt mit anderen Menschen zu vermeiden und halte mich an die Hygienevorschriften, wie das häufige Händewaschen oder 1,5 m Abstand zu anderen Menschen

WOHNEN AM BÜRGERPARK IN WISCHHAFEN

MOORCHAUSSEE · 21737 WISCHHAFEN

KHB
K.H. Bernhardt GmbH
Bauunternehmen seit 1966
Ostener Straße 5 • 21737 Wischhafen

EG 1. **Senioren-Begegnungsstätte** des DRK-Kreisverbands Stade

EG 2. **Ambulant betreute Wohngruppe** des DRK-Kreisverbands Stade für 12 Bewohner, 2 Kurzzeitpflegeplätze

OG 3. **Betreutes Wohnen** 14 Wohneinheiten unterschiedlicher Größe für 1 und 2 Personen

HARTWIG KRUSE Immobilien GmbH
Service rund um die Immobilie

Ansprechpartner für Vermietung:
Stader Straße 177, 21737 Wischhafen
Telefon 04770/ 335 - www.kruse-immobilien-gmbh.de

Grund- und Oberschule Nordkehdingen

GOBS Newsticker: Tagebuchprojekt - Leben mit Corona

einzuhalten. Ich hoffe, dass auch viele meiner Mitmenschen sich an die Vorschriften halten werden, damit der Corona Virus bald verschwindet.

Ich wünsche mir meinen Alltag zurück, auch wenn ich dann wieder zur Schule muss. ;-)

Ich hoffe, dass in der Zukunft wieder alles normal wird und man machen kann, was man möchte.

Dein N. aus Wischhafen

23. April 2020

Liebes Tagebuch,

dadurch, dass ich zu Zeit nicht zur Schule kann und viel zu Hause sitze, bekomme ich ziemlich viel davon mit, was sich im Moment alles verändert. Und ich habe festgestellt, dass sich vor allem sehr viel beim Einkaufen verändert hat.

Am meisten bemerkt man beim Einkaufen, was es alles zu beachten gibt: Zum Beispiel muss jeder einen Einkaufswagen mit in den Laden nehmen oder man muss einen Mundschutz tragen. Dabei frage ich mich, ob oder was diese Richtlinien etwas bringen? Und hält sich auch tatsächlich jeder daran?

Denn mir ist aufgefallen, dass viele Menschen den Corona-Virus nicht wirklich ernst nehmen. Immer wieder kann man Verstöße gegen die Kontaktsperre beobachten. Häufig sind dies auch ältere Menschen, die zur Risikogruppe gehören. Das verstehe ich nicht.

Ich finde durch die ganzen Schutzmaßnamen bringt es einfach keinen Spaß mehr, einkaufen zu gehen. Normal gehe ich immer entspannt durch einen Einkaufsladen, doch jetzt will ich gar nicht mehr mit zum Einkaufen. Denn es ist alles nur noch stressig und man muss auf die ganzen Regeln achten, wie beispielsweise soll nur noch mit EC- Karte bezahlt werden. Was natürlich aber nicht alle machen können, weil sie vielleicht keine EC- Karte haben. Im Laden sind viele Mitmenschen sehr unhöflich zueinander, was ich nicht ganz verstehe, denn es kann ja niemand etwas für die ganze Situation.

Ich befürchte, dass es in Zukunft nicht besser wird, da es viele gibt, die sich nicht an die Sicherheitsvorkehrungen halten. Meiner Meinung nach sollten sich aber alle daran halten, denn dadurch würden die Regeln sich nach und nach lockern können.

Deine C. aus Wischhafen

23. April 2020

Liebes Tagebuch!

Seit März ist nichts mehr so, wie es einmal war. Alles ist irgendwie anders, komplizierter und fühlt sich für mich irgendwie völlig blöd an.

Mein ursprünglicher Alltag hat sich komplett verändert. Nicht nur, dass ich gerade die Schule nicht besuchen kann und somit mein Alltag komplett durcheinandergeworfen wurde. Nein, auch sämtliche familiären Kontakte und Aktivitäten fallen für mich und meine Familie flach. Ostern war dieses Jahr total doof: Ich war zwar mit meinen Eltern und meinem Bruder zusammen, aber ich konnte nicht zu meinen beiden Omas fahren, um ihnen persönlich frohe Ostern zu wünschen. Dann hatte auch noch meine Oma Geburtstag und natürlich fand sie es nicht gut, ihren Geburtstag alleine

verbringen zu müssen. Eigentlich hatten wir für sie ein großes Fest mit allen Familienmitgliedern geplant, welches nun ausfiel.

Ich vermisse auch meine Freunde und unsere gemeinsamen Aktivitäten sehr. Meine Eltern erlauben mir zwar, mich mit zwei meiner Kumpels zu treffen, aber irgendwie ist das nicht dasselbe wie vorher!

Ich finde auch, dass die Menschen im Moment alle sehr gereizt sind. Dies merkt man besonders beim Einkaufen. Ich kann auch nicht weiter in die Zukunft planen, weil ich nicht weiß, wie das mit dieser Pandemie weitergeht. Was wird wohl dieses Jahr aus meinem Sommer? Kann ich wie letztes Jahr wieder zum Schwimmen in die Badekuhle oder an den Wochenenden auch mal feiern gehen?

Nun soll demnächst auch bei uns eine Maskenpflicht eingeführt werden. Das stelle ich mir voll komisch vor. Im Moment bin ●ch ziemlich traurig über diese ganze Situation und manchmal auch echt genervt. Zum Glück haben wir einen großen Garten und ich muss nicht in einer kleinen Wohnung die Zeit überstehen. Ich hoffe, dass das ganze bald ein Ende findet und wir alle wieder unserem geregelten Leben nachgehen können.

Bis zum nächsten Mal.

Dein B. aus Hamelwörden

25. April 2020

Liebes Tagebuch,

nun bin ich seit fast 6 Wochen nicht mehr in der Schule gewesen.

Am Anfang war es cool Zuhause bei der Familie zu sein. Mittlerweile sind meine kleinen Brüder mit der Zeit sehr anstrengend geworden: mein Babybruder weint immerzu, weil er Hunger hat und müde ist, aber nicht einschlafen kann. Mein anderer Bruder will immer in meinem Zimmer PS4 spielen.

Meine Mama nervt mich die ganze Zeit, wegen der Schulaufgaben und sagt, ich solle mir Gedanken zu einer Ausbildung machen. Das ist ganz schön stressig! Im Moment finde ich gut, dass man bei dem guten Wetter raus gehen und zum Beispiel mit der Familie grillen kann. Das fühlt sich immer ein bisschen an wie Urlaub. Das ist das Gute an der Situation: man schätzt die Zeit mit der Familie und im Moment kann man kaum etwas anderes machen gegen die momentane Lage.

Ich hoffe, dass wir bald den normalen Alltag zurückhaben, weil es echt langweilig ist und ich meine Freunde ganz schön vermisse. Immer nur Familie ist auch öde. Es nervt, dass ich meine Freunde nur per Videoanruf sehen und mit ihnen nur übers Handy sprechen kann.

Ich hoffe, dass ich bald wieder zur Schule gehe und man nicht nur Zuhause sitzt und sich fragt, was man heute so tun könnte?!

Deine M. aus Wischhafen

T-Shirts vom VR Gewinnsparen

Die F- und D-Mädchen SG Freiburg/ Oederquart gehören zu den Gewinnern aus der VR Gewinnsparen der Volksban● Kehdingen.

Sie haben sich davon T-Shirts und Regenjacken gekauft. Die Mädchen haben sich riesig gefreut!

Regelmäßige Buchvorstellungen

Mai - September
Jeden ersten Donnerstag im Monat
um 18 Uhr
Mehrere Bücher eines Themas,
in der Pause gibt es einen Snack.
(Anmeldungen sind erwünscht.)
- 12 Euro -

November - Ende März
Jeden Donnerstag
um 12 Uhr
Eine Buchvorstellug danach eine Suppe.
- 6 Euro -

BUCHladen
SABINE KOOPMANN

Schulbücher & Arbeitshefte!

Bücher | Kunstdrucke | Kalender | Keramik
Metallarbeiten | Handgefertigtes aus Holz
Handgewebte Textilien
Originelles für den Garten | Gruß-Postkarten

Kirchhofstraße 7 | 21729 Freiburg Elbe
Telefon (04779) 9 26 65 76 | Mobil (0170) 8 82 54 20 | Fax (04779) 9 26 67 65
info@buchladen- koopmann.de | www. buchladen-koopmann.de

Rezept

Zutaten für 6 Personen
2 Bd. Suppengrün
2 EL Brühe
1 kg Suppenfleisch
500 g Rinderhackfleisch
0,5 TL Salz
0,5 TL Pfeffer
2 Eier
500 g Kartoffeln
250 g Reis
125 g Rosinen

Das Rindfleisch mit dem geputzten Suppengrün und der gekörnten Brühe in drei Liter kaltem Wasser aufsetzen und zwei bis drei Stunden leise kochen lassen.

Inzwischen das Hackfleisch mit Salz und Pfeffer würzen mit den Eiern vermischen. Aus dem Hack kleine Klößchen formen, die in Salzwasser (nicht in der Brühe) gegart und anschließend warm gestellt werden.

Den Reis kochen, dann die eingeweichten Rosinen darin erhitzen. Salzkartoffeln k●chen.

Das Fleisch aus der Brühe nehmen. Die Brühe in eine Suppenterrine füllen.

Den Reis und die Kartoffeln jeweils in einer Schüssel servieren. Fleisch und Klößchen ebenfalls auf den Tisch stellen.

Das Rezept wurde zur Verfügung gestellt von:

Gasthaus Heiko Sieb

Ostener Straße 3 • 21737 Wischhafen
Telefon 04770/ 7108
www.gaestehaus-sieb.de

Aktiv und mobil
in den Sommer!

Lassen Sie sich bei uns beraten und machen Sie eine Probefahrt.

drive | DeVilbiss HEALTHCARE

Elbe Orthopädie GmbH aktiv

Hauptstraße 57 • 21745 Hemmoor • Tel. (04771) 2415

www.elbe-orthopaedie.de

! Azubi gesucht !

Lührs Elektrotechnik

Elektroniker (m/w/d)
Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Zu Deinen Aufgaben gehört:
- Elektroinstallation in Alt- und Neubauten sowie in Industrie- und Gewerbebetrieben
- Installation von Sicherheitstechnik
- Installation von Daten- und Kommunikationstechnik
- Service und Wartung bestehender elektrischer Anlagen (Kundendienst)

Unsere Anforderungen an Dich:
- pünktlich, zuverlässig und verantwortungsbewusst
- technisch interessiert
- handwerklich begabt
- teamfähig, vielseitig und flexibel
- Realschulabschluss oder Qualifizierter Hauptschulabschluss

Wir bieten Dir:
- einen sicheren Arbeitsplatz
- vielseitiges Aufgabengebiet
- junges Team mit erfahrenen Mitarbeitern
- intensive Prüfungsvorbereitung
- individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten während und nach der Ausbildung

Wir bieten Dir auch die Möglichkeit im Rahmen eines 1-wöchigen Praktikums unsere Firma und den Beruf näher kennenzulernen.

Bewerbungen bitte schriftlich per Mail an info@luehrs-elektro.de oder per Post:

Lührs Elektrotechnik
Niederkögt-Süd 2 • 21756 Osten-Isensee • Telefon 04776/ 2706315

Wi kööpt to Huus

Regional-Einkauf ist 1. Wahl ...

Starke Argumente dafür

- sichert Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsplätze
- erhält und stärkt die regionale Wirtschaft
- schont die Umwelt durch kurze Wege

... erhält die Region lebendig und attraktiv!

Söken, finn‘n un gewinn‘n

Mitmachen und gewinnen!

Finden Sie im Text der Artikel die grünen Punkte und setzen Sie die richtigen Buchstaben in die leeren Felder ein.

Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 25,00 €

EINSENDESCHLUSS IST DER 7. AUGUST 2020 (Posteingang)
Senden Sie die Lösung auf einer Postkarte an den Gewerbeverein Nordkehdingen e.V., Postfach 1103, 21729 Freiburg/Elbe, Tel: 0 47 79 - 6 38

Der glückliche Gewinner oder die Gewinnerin wird unter den richtigen Einsendungen gezogen und in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Lösung aus Heft 137 lautet: Melis Fellnasen Stube

Der Gewinner

Rainer Hagenah, Drochtersen

kann ein Gutschein im Wert von 20,00 Euro bei Meli's Fellnasen-Stube, Obstmarschenweg 328 in Stade-Bützfleth einlösen.

Ihre Zeitung **„Die Kehdinger“**

Kehdingen – Land zum Leben!

MIT MUT IN DIE ZUKUNFT

Das Städtebauförderungsprogramm „Lebendige Zentren - Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne“

„Sichtbare Erfolge und viele kleine Dinge“ Edgar Goedecke im Interview

Edgar Goedecke

Am 30. April 2020 endete die Amtszeit von Edgar Goedecke als Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Nordkehdingen. Seine Nachfolgerin ist Erika Hatecke, die am 1. Mai das Amt als Verwaltungschefin und oberste Repräsentantin der Samtgemeinde übernommen hat.

Edgar Goedeckes berufliche Laufbahn begann mit einer Verwaltungslehre bei der Samtgemeinde Nordkehdingen, bei der er anschließend einige Jahre als Angestellter arbeitete. In dieser Zeit absolvierte er auch den damals abzuleistenden Grundwehrdienst. Es folgte eine dreijährige Aufstiegsfortbildung zum gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst. „Für meine spätere Arbeit war während dieser Zeit die Fremdausbildung beim Landkreis Stade und dem damaligen Regierungsbezirk Stade besonders nützlich“, erinnert sich Edgar Goedecke, der seine Ausbildung durch ein nebenberufliches Studium mit Erwerb des Kommunal-Diploms abschloss.

Während er im Bauamt der Samtgemeinde Nordkehdingen tätig war, wurde der gebürtige Wischhafener 1984 zum allgemeinen Vertreter des Samtgemeindedirektors ernannt. Die Verwaltungsgeschäfte und die repräsentativen Aufgaben wurden damals noch getrennt durch den hauptberuflichen Samtgemeindedirektor und den nebenamtlichen Samtgemeindebürgermeister wahrgenommen.

1989 wurde Edgar Goedecke für zwölf Jahre zum Samtgemeindedirektor gewählt – ein Amt, das es so heute nicht mehr gibt. Denn seit Einführung der „Eingleisigkeit“ werden die Ämter des Samtgemeindedirektors und des Samtgemeindebürgermeisters in Personalunion von einem hauptamtlichen Samtgemeindebürgermeister wahrgenommen, der von der Bevölkerung direkt gewählt wird und der auch Mitglied des Samtgemeinderates ist.

Dreimal haben die wahlberechtigten Nordkehdinger Bürger Edgar Goedecke zum Samtgemeindebürgermeister gewählt – für die Wahlperioden von 2001 bis 2006, von 2006 bis 2014 und von 2014 bis Ende April 2020. Neben dem Amt des Samtgemeindebürgermeisters hat Edgar Goedecke parallel in verschiedenen Mitgliedsgemeinden auch die Funktion des Gemeindedirektors wahrgenommen.

Im Interview erinnert sich Edgar Goedecke an über 30 Jahre an der Spitze der Verwaltung der Samtgemeinde Nordkehdingen, an Erfolge und Enttäuschungen – er erklärt, wem er dankbar ist und wie er die Zukunftschancen für Nordkehdingen einschätzt.

Was bleibt in der Erinnerung am meisten haften? Was sind für Sie die wichtigsten Entwicklungen und Erfolge für Nordkehdingen?

Wenn ich zurückdenke, erinnere ich mich natürlich, wie nervös ich bei der Wahl zum Samtgemeindedirektor und bei der ersten Wahl zum Samtgemeindebürgermeister war.

Ich habe mich stets über das gute Miteinander des Teams im Rathaus gefreut und über die unterschiedlichen Charaktere der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die immer bereit waren, alles, was notwendig war, zu erledigen und mich zu unterstützen.

Das gegenseitige Vertrauen in der Zusammenarbeit mit Bürgermeisterin und Bürgermeistern war eine gute Grundlage für die gemeinsame Arbeit und die unterschiedlichsten Gespräche und Verhandlungen. Dadurch ist vieles möglich geworden.

Der ständige Austausch mit dem Landkreis Stade, mit dem Landrat, den Kolleginnen und Kollegen in der Arbeitsgruppe Hauptverwaltungsverwaltungsbeamte und -beamtinnen und insbesondere mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in der Kommunalaufsicht, dem Rechnungsprüfungsamt und dem Planungs- und Bauordnungsamt war eine große Hilfe für die tagtägliche Arbeit.

Es bleiben natürlich die Erfolge in Erinnerung, die auch sichtbar sind, in der Regionalentwicklung mit Aufnahme in die Programme Städtebauförderung Kleinere Gemeinden, Dorferneuerung und Leader mit dem Spitzenprojekt Bildungshaus Wischhafen. Mit den Mitarbeiter/-innen des Amtes für regionale Landesentwicklung hat sich im Laufe der Zeit eine sehr vertrauensvolle Arbeit für unsere Region ergeben.

Zur Vielzahl weiterer Programme, die für unsere Region hilfreich waren, gehörten die Konjunkturförderprogramme, die neben kleineren Projekten auch die energetische Ertüchtigung des Schulzentrums in Freiburg möglich gemacht haben.

Die gemeinsame Arbeit in überregionalen Projekten wie Integrierter Bewirtschaftungsplan Elbe, Strombau- und Sedimentmanagement Tideelbe, Bildungsregion Stade, Maritime Landschaft Unterelbe, Tourismusverband Landkreis Stade und vieles mehr hat mir viel Spaß gemacht.

Daneben gab es natürlich im Laufe der Jahre viele kleine Dinge, über deren Realisierung ich mich gefreut habe. Besonders freut es mich, dass ich neben all diesen Dingen eine Änderung des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und eine Änderung des Niedersächsischen Straßengesetzes mit anstoßen konnte.

MIT MUT IN DIE ZUKUNFT

Das Städtebauförderungsprogramm „Lebendige Zentren - Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne“

„Sichtbare Erfolge und viele kleine Dinge“ Edgar Goedecke im Interview

Aber auch: Was war Ihre größte Enttäuschung?

Ganz eindeutig das Bürgerbegehren zur Fusion der Samtgemeinde Nordkehdingen mit ihren Mitgliedsgemeinden. Hier habe ich Dinge erlebt, die ich so nie erwartet hätte und hier habe ich gesehen, wie schwer es ist, Eingefahrenes und mit Heimat Verknüpftes zu verändern, wenn auch die Sachlage etwas anderes gebietet. Sehr, sehr schade, dass es nicht geklappt hat.

Auch die Grundschule in Oederquart vor ein paar Jahren zu schließen, war mit einer großen Enttäuschung verbunden.

Das Bildungshaus in Wischhafen

Welche Herausforderungen und Chancen sehen Sie für Nordkehdingen in der Zukunft?

Für die kommenden Jahre werden neben den Standardmaßnahmen die maßgeblichen Aktivitäten weiterhin in der Bewältigung von Auswirkungen des demografischen Wandels liegen – in der Förderung von Familie und Beruf mit Ganztagsangeboten in Kindertagesstätten und Schulen, in der Stärkung von Einrichtungen aktiver Dorfgemeinschaften und in der Verankerung von Seniorenarbeit. Dazu kommen die Steigerung der Attraktivität Nordkehdingens als Wohngemeinde und ländlicher Erholungsstandort, der weitere Ausbau schneller Datenleitungen auch in abgelegenen Bereichen, die Schaffung neuer Wohnbaugrundstücke, Lösungsansätze für Leerstandsnutzung und Problemimmobilien, die weitere Entwicklung für individuell ausgerichteten Öffentlichen Personennahverkehr usw. Auch der Klimaschutz wird natürlich weiterhin ein Thema sein.

Gerade habe ich gelesen, dass eine Umfrage des Instituts Kantar/Emnid zum Ergebnis hat, dass das Leben auf dem Dorf beliebt ist wie nie. Hier liegen – neben der landwirtschaftlichen Produktion und der Entwicklung des Naturraumes – große Chancen für Nordkehdingen.

Nach wie vor bin ich der Meinung, dass eine Samtgemeinde in Nordkehdingen mit immer weniger Einwohner/-innen und immer mehr Leistungsanforderungen nicht mehr zeitgemäß ist und dass eine Veränderung zu einer Einheitsgemeinde hin im Zuge der weiteren Digitalisierung eine große Aufgabe sein wird.

Was hat Ihnen bei der Arbeit am meisten Spaß gemacht?

Die Vielfalt der Aufgaben, immer aktuell informiert zu sein, selbst initiativ sein zu können.

... und was nicht so sehr?

Die Funktion als Dienstherr für etwa 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kann schon belasten.

Für die Aufgabe als Samtgemeindebürgermeister muss auch Privates in Teilen zurückstehen. Da sind solide Familienverhältnisse, in die man sich bei Bedarf zurückziehen kann, besonders wichtig.

Wem möchten Sie besonders danken?

Den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die es mir relativ leicht gemacht haben, vielen Ratsmitgliedern, die mir großes Vertrauen entgegengebracht haben, den Kolleginnen und Kollegen der Hauptverwaltungsbeamten und -beamtinnen, bei denen ein gutes Miteinander immer selbstverständlich war.

Das Schulzentrum in Freiburg

Was haben Sie jetzt mit Ihrer freien Zeit vor?

Ich werde die Tage natürlich mit meiner Frau genießen, mit den Kindern, mit der gesamten Familie. Arbeiten am Haus und im Garten gehören dazu, ein bisschen Handwerkeln mit altem Traktor, vielleicht einmal mehr eine Fahrt mit dem Kanu, die eine oder andere Vorführung als Seiler/Reepschläger, Aktivitäten beim Kehdinger Küstenschiffahrts-Museum oder auch bei der Feuerwehr. In kleinem Umfang werde ich meine Nachfolgerin noch anderthalb Jahre bei Projekten, die Schwerpunkte meiner Tätigkeit waren, beratend unterstützen.

Ansonsten bin ich offen für das, was da so kommt. Der Terminkalender wird bei mir aber keine große Bedeutung mehr haben.